Presseinformation

22. Januar 2010

NÖ Wasser-Rettung blickt auf ereignisreiches Jahr zurück

Rund 450 Einsätze, tausende Einsatz- und Ausbildungsstunden

Die Mitglieder des NÖ Landesverbandes der „Österreichischen Wasser-Rettung" blicken auch heuer auf ein einsatz- und arbeitsreiches Jahr zurück: 2009 wurden in allen Sparten rund 450 Einsätze, mehr als 9.000 Einsatzstunden und weit über 40.000 Aus- und Fortbildungsstunden absolviert.

Im Rahmen des Einsatzdienstes wurden 2009 an 391 Tagen Bäderüberwachungen/Seedienste und acht Flur- und Gewässerreinigungen durchgeführt, in Personenstunden betrug der Aufwand dafür 4.317 Stunden. Weiters wurden 43 „Veranstaltungen an NÖ Gewässern" überwacht. Die Summe der Alarmeinsätze außerhalb der Überwachungsdienste belief sich auf 13, unter die Rubrik „Sonstiges" fiel ein Einsatz. An Personenstunden wurden für diese Einsätze insgesamt 4.724 aufgewandt.

Im Bereich der Aus- und Weiterbildung wurden von der NÖ Wasser-Rettung 2009 2.255 Schwimmausbildungen (Anfängerschwimmausbildung, Frühschwimmer, Freischwimmer, Fahrtenschwimmer, Allroundschwimmer) sowie 453 Ausbildungen im Bereich Rettungsschwimmen durchgeführt. Im Bereich der Tauchausbildung wurden im Vorjahr in Summe 19 „Scheine" gemacht, die Zahl der Taucheinsätze belief sich auf 25, die der Übungstauchgänge auf 380. Bei der Nautik-Ausbildung absolvierten vergangenes Jahr - ebenso wie auch schon 2008 - elf Personen die so genannte „Schiffsführer-Neuausbildung". Am Vorbereitungskurs zur Wildwasserausbildung nahmen 55 Personen teil, 40 Personen spezialisierten sich in den Bereichen Canyoning bzw. Rafting. An den angebotenen Erste-Hilfe-Modulen nahmen insgesamt 61 Personen teil. In die Ausbildung und Jugendarbeit wurden 3.916 Stunden investiert, in die Fortbildung weitere 36.414 Stunden.

Die Anzahl der Rettungsaktionen, zu denen von den NÖ WasserretterInnen im Vorjahr ausgerückt werden musste, belief sich auf 295. Bei diesen handelte es sich erstens um zwei Rettungen von in lebensbedrohlicher Gefahr befindlichen Personen, um drei Sachgüterbergungen - unter die auch Tiere fallen -, um zwei Bergungen von Wasserfahrzeugen sowie um acht Technische Hilfeleistungen. Zweitens zählen dazu die Erste Hilfe-Leistungen, deren Anzahl auch 2009 wieder

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

den größten Teil dieser Rubrik ausmachte und sich auf 278 belief. Zudem mussten im Vorjahr zwei Personen tot aus dem Wasser geborgen werden. Die Anzahl der Einsatzübungen belief sich auf 43.

Die „Österreichische Wasser-Rettung" (ÖWR) existiert seit 1957; seit 1960 gibt es einen eigenen Landesverband für Niederösterreich (ÖWR NÖ). Niederösterreich verfügt dabei aktuell über neun Abschnittsleitungen, die sich in St. Pölten, Pottendorf, Allentsteig, Waidhofen an der Ybbs, Korneuburg/Tulln, Traiskirchen, Ybbs an der Donau, Brunn am Gebirge und Krems befinden. Die ÖWR NÖ hat rund 1.000 Mitglieder, von denen aktuell 307 aktiv - das heißt für den Einsatzdienst befähigt - sind. Die ÖWR NÖ verfügt über sechs Einsatzfahrzeuge und neun Einsatzboote.

Nähere Informationen: Österreichische Wasser-Rettung, Landesverband NÖ, Gerhard Karner, Telefon 02742/333-2530, e-mail gerhard.karner@st-poelten.gv.at, http://www.wasser-rettung.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at